

## Prof. Dr. Thomas Lindenberger

Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung e. V.  
 an der Technischen Universität Dresden  
 Helmholtzstraße 6, 01069 Dresden  
[www.hait.tu-dresden.de](http://www.hait.tu-dresden.de)  
 Tel: +49 (0)351 463 32802  
[Thomas.Lindenberger@tu-dresden.de](mailto:Thomas.Lindenberger@tu-dresden.de)

### Akademische Laufbahn

2017	Berufung auf die Professur für Totalitarismusforschung an der Technischen Universität Dresden
2008	Ernennung zum außerplanmäßigen Professor für Neuere und Neuste Geschichte an der Universität Potsdam
2002	Habilitation an der Universität Potsdam in Neuerer und Neuster Geschichte, Ernennung zum Privatdozenten
1992	Dr. phil. an der Technischen Universität Berlin im Fach Geschichte
1975–1981	Studium der Geschichtswissenschaft, Philosophie und VWL an der Freien Universität Berlin

### Auslandsaufenthalte

06–07/2012	Visiting Fellow an der School of History des Freiburg Institute for Advanced Studies an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
1999/2004	Professeur invité, École des Hautes Études en Sciences Sociales, Paris
1994	DAAD Fellow Maison des Sciences de l'Homme, Paris
1993	Visiting Professor für German Studies am Connecticut College, New London/Connecticut, USA

### Berufserfahrung

2012–2017	Abteilungsleiter am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam
2009–2012	Leiter des <a href="#">Ludwig-Boltzmann-Instituts für Europäische Geschichte und Öffentlichkeit</a> in Wien. Lehraufträge in Brno, Wien, Budapest
2007–2008	Lehrstuhlvertretung für Europäische Geschichte bzw. Zeitgeschichte an der Universität Köln
2007–2008	Abteilungsleiter am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam
1996–2007	Projektleiter am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam
1993–1995	wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsschwerpunkt Zeithistorische Studien Potsdam
1992	wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bezirksamt Kreuzberg

1984–1991	wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentralinstitut für sozialwissenschaftliche Forschungen und am Institut für Politikwissenschaft der FU Berlin
1981–1984	Mitarbeiter der Berliner Geschichtswerkstatt e. V., freiberuflicher Übersetzer aus dem Englischen

## Sprachkenntnisse

Englisch  
 Französisch  
 Italienisch

## Forschungs- und Lehrschwerpunkte

Vergleichende Zeitgeschichte Deutschlands und Europas  
 Geschichte des Kommunismus und Transformationen nach 1989  
 Alltagsgeschichte  
 Massenmedien und Zeitgeschichte  
 Geschichte der öffentlichen Ordnung

## Aktuelle Forschungsprojekte

Seit 2017	<i>Volkspedia</i> : ein historisches Online-Lexikon der Volks-Begriffe. In Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Michael Wildt (HU Berlin), Dr. Jürgen Danyel (ZZF Potsdam), Christina Bartlitz, M. A. (ZZF Potsdam)
Seit 2017	Leitung des Projekts „Ehrenamtliche Arbeit in lokalen Gemeinden zwischen Staatssozialismus und liberalem Kapitalismus. Die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr in Deutschland und Ostmitteleuropa 1980–2000“ (gemeinsam mit Prof. Dr. Philipp Ther, Universität Wien) Finanzierung durch DFG/FWF

## Gutachtertätigkeiten

u. a. für DFG, Thyssen-Stiftung, European Research Council, Bundesstiftung Aufarbeitung der SED-Diktatur, Czech Science Foundation (GACR), Eurias

für nationale und internationale Fachzeitschriften

## Funktionen und Mitgliedschaften

Berliner Geschichtswerkstatt e. V., Mitgründer und Organisator, 1981–1984  
 Stiftungsrat der Stiftung „Lernort Demokratie – DDR-Museum Pforzheim“  
 Stiftungsrat der Stiftung Sächsische Gedenkstätten  
 Fachbeirat Wissenschaft der Bundesstiftung Aufarbeitung der SED-Diktatur  
 Verband der Historiker und Historikerinnen Deutschlands  
 Deutscher Hochschulverband